



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Bayerns Bildungsministerium: Lehrerstellen sind vorhanden, Unterricht wird gehalten – Antwort auf den BEV**

Bayerns Bildungsministerium: Lehrerstellen sind vorhanden, Unterricht wird gehalten – Antwort auf den BEV

28. März 2017

MÜNCHEN. Der Unterricht an den Grund- und Mittelschulen findet statt, die Klassen sind mit Lehrkräften versorgt, so das Bayerische Bildungsministerium zu einer PM des Bayerischen Elternverbandes (BEV). Die erforderlichen Stellen hat der Bayerische Landtag bereitgestellt. Rund 40.000 Lehrerstellen stehen für Grund- und Mittelschulen insgesamt zur Verfügung. Einige Fakten:

1. Die Unterrichtsversorgung an den Grund- und Mittelschulen inklusive der mobilen Reserven war zum Schuljahresbeginn 2016/2017 in vollem Umfang sichergestellt, die mobilen Reserven wurden planmäßig bereitgestellt.
2. Für die Bewerberinnen und Bewerber aus den Lehrämtern für Grund- und Mittelschulen hat es angesichts der Sondersituation durch die Bildung von mehreren hundert Übergangsklassen insbesondere für junge Flüchtlinge und zusätzlichen Sprachfördermaßnahmen zum Schuljahr 2016/2017 eine Volleinstellung gegeben. Darüber hinaus hat das Ministerium verschiedene Maßnahmen ergriffen, um den Unterricht sicherstellen zu können.
3. Zur Sicherstellung der Unterrichtsversorgung an Mittelschulen wurden z. B. aufgrund des hohen Lehrkräftebedarfs zum Schuljahresbeginn 2015/16, zum Februar 2016, zum Schuljahresbeginn 2016/2017 sowie zum Februar 2017 Lehrkräften mit der Lehramtsbefähigung für Realschulen bzw. Gymnasien Maßnahmen der Zweitqualifizierung angeboten mit der Aussicht, nach erfolgreicher Qualifizierung eine Beamtenplanstelle an Mittelschulen zu erhalten. Derzeit befinden sich knapp 900 Lehrkräfte mit der Lehramtsbefähigung für Realschulen bzw. Gymnasien in einer Maßnahme der Zweitqualifizierung. Zum Sommer 2017 wird zu entscheiden sein, ob eine Zweitqualifizierung auch für Unterrichtstätigkeiten an Grundschulen angeboten wird.
4. Zum Schulhalbjahr 2017 sind knapp 400 Lehrkräfte und 40 Fachlehrer an Grund- und Mittelschulen aus dem Dienst ausgeschieden – insbesondere aufgrund des Erreichens der Altersgrenze, aufgrund Ruhestands auf eigenen Antrag oder weil Lehrkräfte die Freistellungsphase der Altersteilzeit erreicht haben. Auch die allermeisten dieser Lehrkräfte wurde bereits ersetzt. Nur knapp 40 Besetzungsverfahren sind an den Regierungen noch im Gange (im Verhältnis zu rund 40.000 Lehrerstellen an Grund- und Mittelschulen).

